

## Information

Hamburg, 20.09.2022

### Die Altonaer Seniorentage sind zurück!

Am 7. September 2022 eröffnete der Bezirks-Seniorenbeirat die 31. Altonaer Seniorentage mit dem Schwerpunkt „Pflegerische Angehörige“. Nach zweijähriger Corona-Pause war die Freude groß, wieder zur beliebten Traditionsveranstaltung zusammenkommen zu können. Im Altonaer Rathaus wurde ein vielseitiges Programm geboten, das von 10 bis 13.30 Uhr ca. 160 Gäste und Beteiligte verfolgten. Gut 20 Beratungsstellen und Organisationen boten Informationen und Anregungen. – Am zweiten Tag der Seniorentage ging es an Bord der MS „La Paloma“ auf die Elbe hinaus und durch den Hafen.

Nach den Begrüßungsreden ging es im Hauptvortrag vom Projekt QplusAlter der Ev. Stiftung Alsterdorf um das Thema „Selbstbestimmt und gut versorgt im Alter“. In Bewegung und gute Stimmung versetzten der Bahrenfelder Turnverein und Alex Bannes mit Lachyoga die Besucherinnen und Besucher. Die Aussteller führten eine Vielzahl von Beratungsgesprächen. Zum Ausklang gab es Musik und Kaffee und Kuchen. – Die Seniorentage wurden erneut dank der finanziellen Unterstützung der Bezirksversammlung Altona möglich.



*Oben:*

Gäste und Aussteller lauschten den Reden zum Auftakt des Seniorentags im Kollegiensaal.

*Links:*

Sie eröffneten den Seniorentag: Das Grußwort der Bezirksversammlung hielt die stellvertretende Vorsitzende Dr. Kaja Steffens (li.). Für das Bezirksamt sprach Helga Stödter-Erbe (re.), Leiterin des Fachamts Sozialraummanagement. Sabine Illing (Mi.), die Vorsitzende des Altonaer Seniorenbeirats, begrüßte die Gäste und führte durch die Veranstaltung.



*Links:*

Karen Haubenreisser (re.) und Julia-Christin Gaum (li.) stellten das Modellprojekt „QplusAlter“ der Ev. Stiftung Alsterdorf vor. Dabei unterstützen ehrenamtliche Quartierslotsinnen und -lotsen ältere Menschen mit Assistenzbedarf, selbstständig im Quartier zu leben und ihren Alltag zu organisieren.



*Links:*

Bewegung nach dem Vortrag: Conny Prinz und Begleiterinnen vom Bahrenfelder Turnverein brachten den Kreislauf in Gang – alle im Saal machten mit Freude mit.



**Eindrücke vom „Markt der Möglichkeiten“:**

*Oben links:* Beratungsgespräche am Stand der Polizei und bei weiteren Anbietern.

*Oben rechts:* Der Pflegestützpunkt Altona mit Petra Gfell (Mitte) und Kollege Karsten Sellnies vom Pflegestützpunkt HH-Nord. Karin Klipp (re.) informierte über die Angebote des Lesbianvereins Intervention e.V. für ältere Frauen.

*Links:* Sabine Scharp von der AWO Aktion Augen auf! beriet eine Interessentin.



*Links:*  
Große Wirkung  
erzielte erneut das  
Lachyoga mit Coach  
Alex Bannes (li.).  
Alle machten mit,  
lockerten sich und es  
kam eine freudige  
Stimmung auf.



*Links:* Alex Bannes (li.) und Sabine Illing vor der Musikband „JaDa“ aus Rothenburgsort, die mit viel Schwung aufspielte.  
*Rechts:* Zwei Clowninnen mischten sich unter das Publikum, mit BSB-Vorstandsmitglied Dr. Gerd Jütting und Besucherin.



*Links:* Die BSB-Mitglieder Dr. Ingo Lembke und Marianne Nuskowski am Stand des Seniorenbeirats. *Mitte:* Eine Besucherin probierte mit Ulrike Zeyn (li.) von der Angehörigenschule der Diakonie aus, wie es sich anfühlt, wenn das Essen mit Messer und Gabel bei Demenzerkrankung nicht mehr gelingt. *Rechts:* BSB-Mitglied Judith Otten befragte Peter Parplies zu den Unterstützungsleistungen der Allianz pflegende Angehörige e.V.

## Information

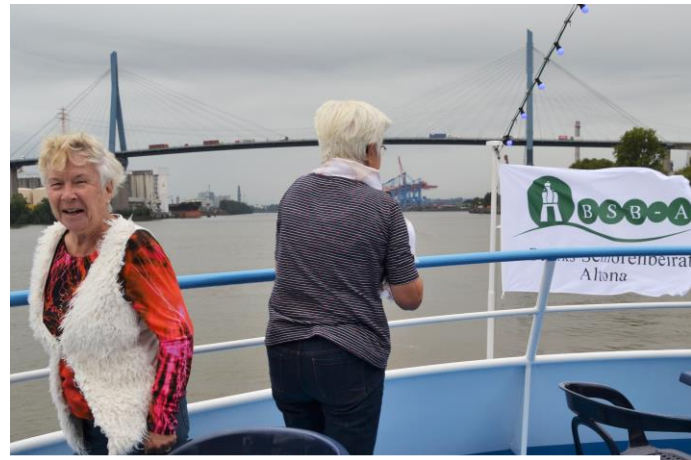
### Der zweite Tag der Altonaer Seniorentage: Zweistündige Hafentrundfahrt am 8. September



*Oben:* Am Bug der MS „La Paloma“ wehte die Flagge des BSB Altona. Die BSB-Mitglieder Anneliese Schwien (li.) und Reinhard Schwandt schauten sich im Containerhafen um. *Unten links:* Die „Sehleute“ auf dem Oberdeck des Schiffs, vorbei an der Finkenwerder Lotsenstation. *Unten rechts:* Gastgeberin Sabine Illing (re.) mit einer Bewohnerin des Stadtdomizils und deren Pflegekraft. [Foto von Reinhard Schwandt]



Information



*Oben links:* Zum Greifen nah kam die „La Paloma“ am Burchardkai den Containerriesen [Foto: Reinhard Schwandt].

*Oben rechts:* Auch zur Köhlbrandbrücke ging die Tour. Bei viel Wind und gegen Ende auch Regen blieben die Gäste in diesem Jahr überwiegend unter Deck. Marianne Nuskowski (li.) trotzte der steifen Brise.



*Links:*

Zurück an den Landungsbrücken: Nach dem Anlegen machte sich die Gruppe von Bewohner:innen aus dem Stadtquartier in der Lippmannstraße mit den Betreuer:innen bereit zum Aussteigen.

[Foto: Reinhard Schwandt].

*Links unten:*

Schlussfoto mit den Beiratsmitgliedern und dem Vorstand der Delegiertenversammlung. In Teamwork wurden die Seniorentage vorbereitet und durchgeführt.



Die Altonaer Seniorentage sind in Präsenz zurück. Zwar war die Beteiligung geringer als vor der Pandemie, doch wir sind zuversichtlich, dass die Seniorentage wieder ein beliebter und vielbesuchter Anziehungspunkt für Ältere und ihre Angehörigen werden. Wir freuen uns auf 2023!

Fotos © BSB Altona / Jörn Meve